

## Dr. Axel Schweppe

Sehr geehrte Damen und Herren Kolleginnen und Kollegen,

meine berufliche Kurzbiografie lautet wie folgt:

Dr. Axel Schweppe (geb. 1961)

- Studium der Rechtswissenschaften an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i.Br. sowie der FU Berlin (Promotion)
- Rechtsanwalt in Chemnitz seit 1993
- seit 1999 in Sozietät Schweppe & Möckel
- seit 2002 Fachanwalt für Strafrecht
- 2004 - 2018 Dozent in der Referendarausbildung des Freistaates Sachsen
- seit 2008 Vorstandsmitglied der RAK Sachsen



Mir kommt es als Berufsrechtler wesentlich darauf an, die Essentialia unseres Berufsstandes zu schützen. Die **praktische Anwendung** unseres Berufsrechts ist dabei ein **wichtiges Instrument**, um unseren Beruf als **unabhängiges Organ der Rechtspflege** auch in Zukunft **als Partner der Justiz auf Augenhöhe** ausüben zu können.

Mittel hierzu ist in wesentlichem Maße auch unser Berufsrecht, das wir durch aktive Anwendung leben müssen. Das bedeutet für mich, dass wir unsere Mitglieder durch Ausnutzung der erheblichen Spielräume, die uns unser Berufsrecht bietet, schützen: z.B. verstößt nicht jeder pointierte Schriftsatz gleich gegen das Sachlichkeitsgebot. Darauf weisen wir Gerichte und Staatsanwaltschaften, manchmal auch Kollegen, immer wieder hin, wenn entsprechende Anzeigen eingehen.

Indessen schützen wir unseren Berufsstand auch dadurch, dass wir die – wenigen – Kollegen, die meinen, sich nicht an die Spielregeln halten zu müssen, die uns umgekehrt unsere Privilegien sichern, in angemessener Weise zur Einhaltung der Regeln anhalten.

Auf diesem Weg möchte ich weitermachen und bitte daher um Ihre Stimme.

Nähere Informationen erhalten sie unter **[www.schweppe-moeckel.de](http://www.schweppe-moeckel.de)**.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Dr. Axel Schweppe